

# Ideenliste

## Im Gottesdienst auf die Konfirmandengruppe zuarbeiten

### 1. Grundfragen

Wann sind die Konfis im Gottesdienst (GD)?

Gibt es Schwerpunkt-gottesdienste mit bestimmten Themen und Beteiligungen?

Gibt es in den ganz normalen GDen Möglichkeiten mitzuwirken?

Gibt es Möglichkeiten für die Konfis, sich vor und/oder nach dem GD zu treffen?

Wenn Konfis im GD beteiligt werden: können sie das jeweils zu zweit oder zu dritt tun?

Das macht mehr Freude und ist weniger peinlich.

### 2. Sprache

GD ist am Anfang wie Fremdsprachenunterricht. Gott ist nicht mehr so selbstverständlich Person wie bei früheren Generationen, sondern vielleicht eher „Macht“, „Kraft“. Das Hauptwort des Glaubens ist „irgendwie“.

Welche Sprache sprechen die Symbole und die Körperhaltungen in der Kirche?

### 3. Personen

Welchen Menschen, den die Konfis im GD erleben, kann ich in die Gruppe einladen:

Küster, Kirchenmusiker/in, Bandmitglieder, Kirchenvorstände, Prädikantinnen und Prädikanten, Gemeindeglieder, Tauffamilie? Gegenüber einer Einladung zu Gemeindegliedern nach Hause hat diese Variante den Vorteil, dass die Konfis Heimspiel haben.

### 4. Handlungen

Kann es in der Gruppe zu Beginn jeweils eine Kyrie- und eine Gloriarunde geben: was beklage ich heute, wofür bin ich dankbar? Tauchen umgekehrt am Sonntag Themen und Worte aus der Gruppe in den Eingangsgebeten auf: Psalm, Kyrie, Gloria, Kollektengebet?

Wie kommen Anliegen der Konfis im Fürbittgebet vor?

Sprechen die Konfis manchmal selbst (und freiwillig)?

Wie bekommen die Konfis Kontakt zum Abendmahl: Tisch (Altar) decken am Sonntag? Brot backen für den Sonntag / für ein besonderes Fest? Gibt es gemeinsames Essen und Trinken auch in der Gruppe: Agape am Dienstag, Abendmahl beim Konfiwochenende, Tischabendmahl mit Agape beim Abend mit Konfis und Eltern?

Können bei einer Predigt von den Konfis vorbereitete Bilder (Fotos, Collagen) projiziert werden?

Wie kommen Lieder vom Sonntag in die Gruppe? Und wie kommt Musik der Konfis in den GD? (Einspielung, Text vorstellen, Künstlerbiographie...)

### 5. Gegenstände

Wie sieht es mit der Technik in der Kirche aus: können Mikros, Beamer u.a. auch von Konfis (mit)bedient werden?

### 6. Haltungen

Wenn einzelne Konfis im GD etwas gern tun, ist das schön und hat Ausstrahlung. Und andere sind froh, wenn sie dies gerade nicht tun müssen, sondern Alternativen haben. Am besten verschiedene Beteiligungen im Angebot haben (Sprechrollen, technische Aufgaben...).

Die innere Haltung strahlt nach außen: „...nicht gezwungen, sondern freiwillig“ (1.Petr. 5,2)